

Aus dem Inhalt

Medizin

Zecken am Gelenk?

So deuten Sie die Borrelien-Serologie richtig. 4

Zement gegen Osteoporose

Füllung verhindert Wirbelschmerz. 12

Frühkontrolle für die Prostata

Was leisten ultrasensitive PSA-Tests? 13

Trotz Luftnot zum Orgasmus

Liebestipps für kranke Lungen. 14

Tiefergelegte Drüse

Wo liebe Patienten ihren Kropf vermuten. 14

Hat sich die Lyse überlebt?

Therapiestreit beim akuten Herzinfarkt. 17

Sprühen stoppt Minderwuchs

Hormonersatz für Spritzenmuffel. 30

Impressum 38

Politik und Perspektiven

AOK will DMP durchpeitschen

Diabetologen geschockt, Hausärzte gelockt. 27

Vom Gentest versichern!

Jeden Rückenschmerz zum Spezialisten Die Orthopäden d nur ans Geld!

Orthopäden fordern die Abkehr vom Primärarztsystem und Knochen-Vorsorge von der Wiege bis zur Bahre – aber nur durch ihr Fachgebiet. Ihr Berufsverbandsvorsitzende Dr. Siegfried Götte zweifelte sogar die hausärztlichen Fähigkeiten beim Rückenschmerz an („Orthopäden fordern Knochen-Checks – sind Hausärzte überfordert?“, MT39/02, S. 19). Dazu erreichte uns eine pointierte Stellungnahme des Sprechers der Sektion Versorgungsaufgaben der DEGAM.

An MEDICAL TRIBUNE
Falls diese Forderungen so wirklich vom Berufsverband und der Fachgesellschaft der Orthopäden geäußert und ernst gemeint sein sollten, disqualifiziert sich dieser

Berufsverband auf peinliche Art und Weise! Nicht nur, dass offenbar einige Orthopäden die Arbeitsweise der Allgemeinmedizin fehlinterpretieren: Abwartendes Offenlassen/Offenhalten bedeutet

90-Jährige unter der Nadel Für Akupunktur haben die Kassen Geld

An MEDICAL TRIBUNE
In der Alltagsrealität wird genadelt, dass sich selbst sehr aufgeschlossene und wenig kritikfreudige Patienten erstaunt und zweifelnd äußern. Stärkste Verschleißarthrosen, Op-vorgesehene Bandscheibenvorfälle, operationseingeleitete Coxarthrosen! Eine 90-jährige Patientin wurde unmittelbar nach Katarakt-Op. bei noch schlechtem Visus akupunktiert. Zu allem Überflus wird diese groteske medizinische Fehlplanung durch Studien der Krankenkasse positiv unterstützt und bestä-

tigt. Die Gesamtbeurteilung erfolgt vom Akupunkteur. Durch Befragung meiner Patienten konnte ich definitiv erfahren, dass die positiven Rückmeldungen absolut falsch sind.

Ich bin empört über diesen finanziellen Missbrauch. Ich bestreite entschieden, dass die Krankenkassen vor dem Hintergrund heutiger Mängel solche Experimente mit anvertrauten Geldern über viele Jahre durchführen dürfen.

Dr. Rüdiger Glase
Allgemeinarzt
Reichshof-Eckenhagen

Starke Mitglieder gesucht Gehen Sie in die KV!



eben nicht an interdisziplinäre Sie behaupten rationaler, richtig kommt Inanspruchnahme orthopädische Patienten Folgebefunde. Die based-nur ten und hervorgehen. Ohne heitlich. wegung den vorüberwirklich Checks sein soll Gesund

Das An ni